download www.biologiezentrum.at

Folge 26

März 1977

Ornithologischer Informationsdienst

Herausgegeben von der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde, Ref.Faunistik, c/o Naturhistorisches Museum, Postfach 417, A-1014 Wien.

Zusammengestellt von Dipl.Ing. Peter Prokop.

Nur für den persönlichen Gebrauch, gilt nicht als Veröffentlichung.

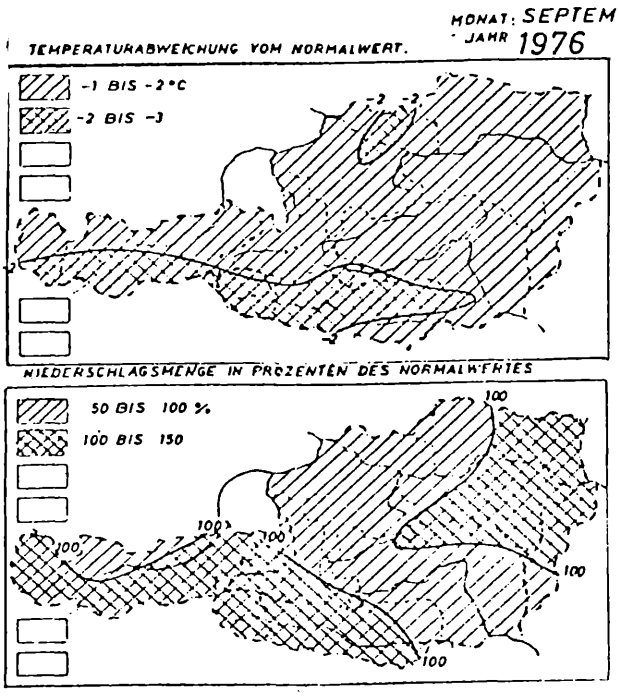
Folgende Mitarbeiter stellten ihre Beobachtungen zur Verfügung:

Almer, E.	EAl	Pammer, G.	GPa
Baar, A.	ABa	Pauler, Dipl.Ing.K.	KPa
Baar, W.	WBa	Petz, E.	EPe
Biehl, W.	WBi	Prokop, Dipl.Ing.P.	PPr
Billek, A.	ABi	Psenner, Prof.H.	HPs
Blum, V. OSR.	VBl	Reid, J.	JRe
Blumenschein, J.	JBl	Schmitz, O.M.	OSch
Böck, Dr.F.	FBö	Schobesberger, G.	GSch
Czikeli, H.	HCz	Spitzenberger-Weiß, Dr.F.	FSp
Duda, Dr.E.	EDu	Stani, W.	WSt
Erlinger, G.	GEr	Staudinger, M.	MSt
Frey, Dr.H.	HFr	Titz, E.	ETi
Ganso, M.	MGa	Triebl, R.	RTr
Grüll, A.	AGr	Walter, Dipl.Ing.W.	WWa
Kilzer, R.	RKi	Weber, OSR. W.	WWe
Köck, J.	JKö	Winkler, Dr.H.	HWi
Kraus, E.	EKr	Wirth, J.	JWi
Lauermann, H-J.	HLa	Woschitz, M.	MWo
Lehmann, W.	WLe	Wruß, W.	WWr
Leisler, Dr.B.	BLe	Zmölnig, J.	JZm
Loicht, Dkfm.G.	GLo		
Mayer, A.	AMa		
Myrbach-Rheinfeld,Dr.H.	HMR		

Wir danken folgenden ausländischen Beobachtern für ihre Exkursionsberichte:
K.Brünner, R.Distler, R.Gihr, J.Kees, Andretzke (alle BRD).

Eigentümer, Verleger, Herausgeber und Vervielfältiger: Österr. Gesellschaft für Vogelkunde. Für den Inhalt verantwortlich: Dipl.Ing.Peter Prokop, 1090 Wien, Simon Denkg.5/11.

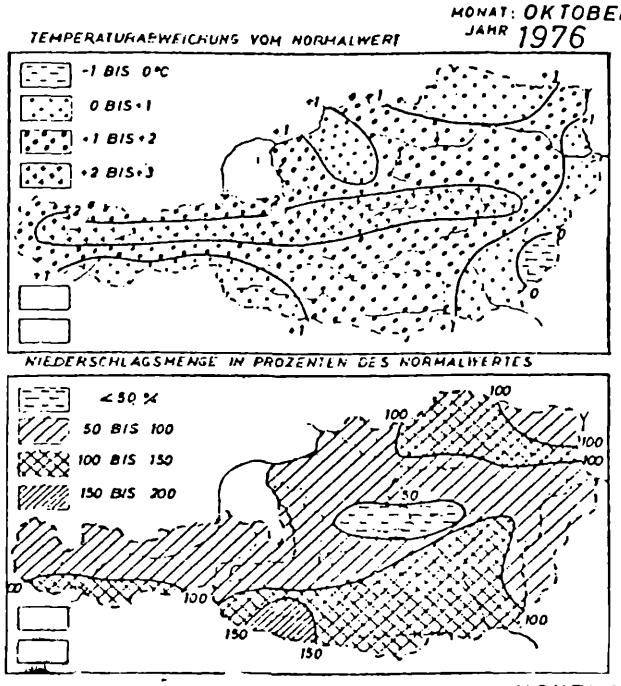
download www.biologiezentrum.at



Der Witterungsverlauf im Berichtszeitraum

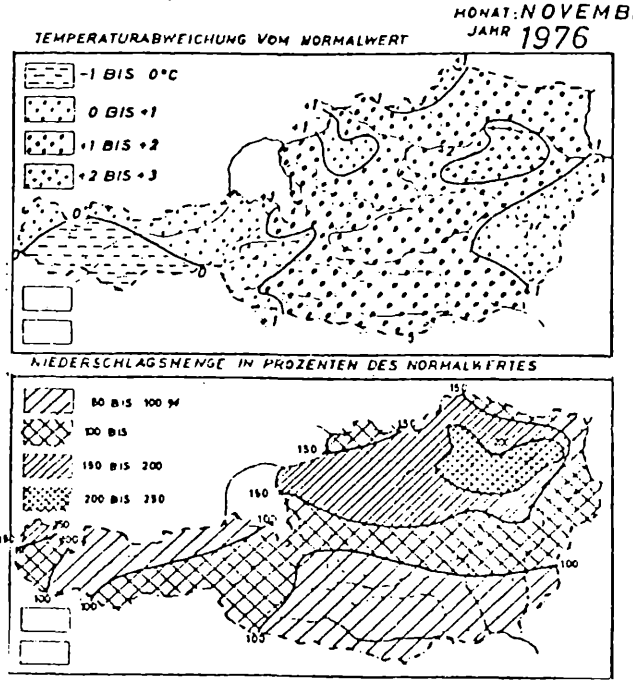
September:

Bis zum 2o. kühles und regnerisches Wetter, am 11. bereits Schneefall bis auf 1ooo m herab. In der letzten Dekade nachsommerlich mildes Schönwetter, mit oft lang anhaltendem Nebel in den Niederungen. Beginn der Laubverfärbung ab dem 2o.



Oktober:

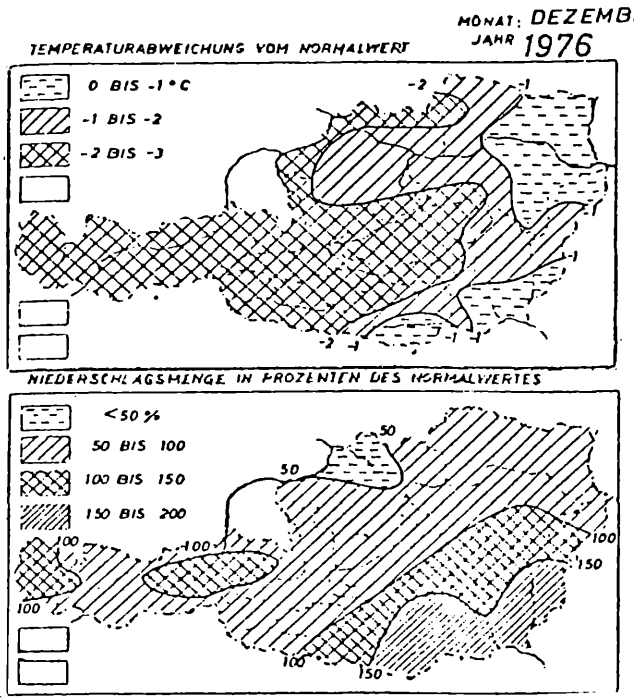
Fortsetzung des milden, schönen Wetters bis zur Mitte der ersten Dekade. Weiterhin viel Nebel in den Tallagen. Nach dem 14. Kaltlufteinbruch, von da ab bis Monatsende wechselhaftes kühles und niederschlagsreiches Wetter. Mehrfach Schneefälle bis auf 15oo - 2ooo m, zwischen 23. und 28. Frost und Reif auch im Flachland.



November:

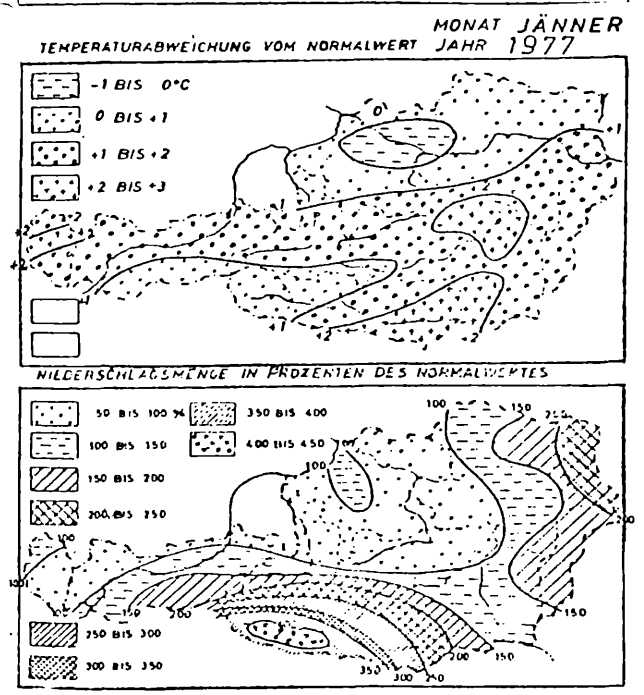
Insgesamt eher mild, doch fast durchwegs nebelig und trüb und vor allem in Ober- und Niederösterreich sehr niederschlagsreich. Starke Westwinde um den 7./8. bringen den Blattfall weitgehend zum Abschluß. In Höhen über 2ooo m praktisch den ganzen Monat über geschlossene Schneedecke. Zwischen 23. und 25. kurzlebige Schneedecke auch unter 1ooo m.

download www.biologiezentrum.at



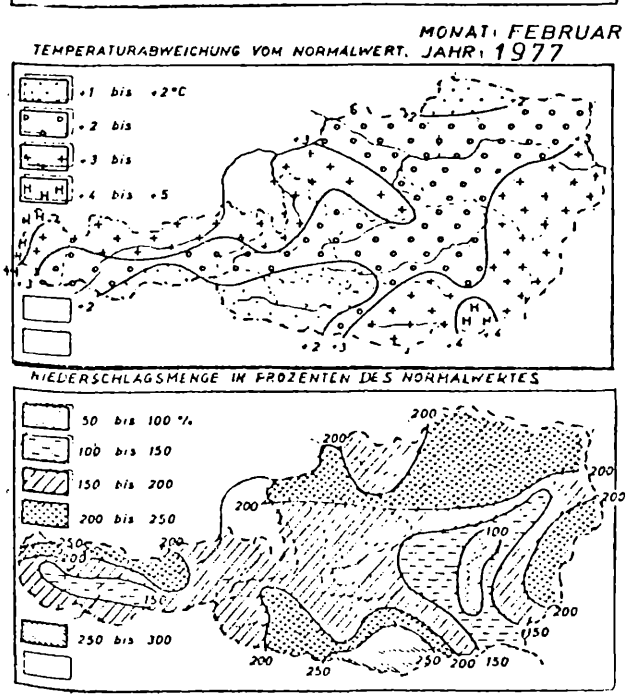
Dezember:

Insgesamt zu kalt. Kaltlufteinbrüche vor allem von 1o. - 14. und 24. - 26. Danach Schönwetter mit örtlich extrem tiefen Temperaturen. Dauer der Schneedecke in Niederungen unter 5oo m von ca. 2o Tagen im Westen, auf 1 - 2 Tage im Osten abnehmend.



Jänner:

Monatsmitteltemperaturen fast in ganz Österreich über dem langjährigen Durchschnitt. Ergiebige Niederschläge zu Monatsbeginn - oft bis auf 1ooo m herab als Regen - und zur Monatsmitte. Schneedecke in Niederungen unter 5oo m auch im Osten des Bundesgebietes mindestens an 21 Tagen.



Februar:

Milde Witterung während des ganzen Monats, nahezu im gesamten Bundesgebiet wensentlich wärmer als im langjährigen Mittel. Die Niederungen unter 5oo m waren nördlich des Alpenhauptkammes praktisch den ganzen Monat schneefrei, südlich davon, wo am 21. noch viel Schnee fiel, dauerte die Schneelage noch 8-14 Tage an. In den schneefreien Lagen setzte der Vorfrühling um ca. 2 Wochen verfrüht ein, so wurden die ersten blühenden Schneeglöckchen um die Monatsmitte beobachtet

download www.biologiezentrum.at

Zum Inhalt dieser Nummer:

Späte Zugdaten vom Weißstorch

Aus drei Bundesländern kamen Meldungen über "verspätete" Störche, oft aus Orten, in denen durchziehende Störche keineswegs regelmäßig beobachtet werden.

Seltene Anatiden

Im Berichtsraum wurden die Weißwangengans und die Rothalsgans - letztere nach längerer Pause - wieder mehrmals im Seewinkel beobachtet. Ganz außergewöhnlich, aber durch sorgfältige Protokollierung gesichert, ist ein längerer Aufenthalt von Zwergschwänen am Leopoldsteinersee bei Eisenerz. Die Beobachtung einer Ruderente an der March ist die 4. Feststellung dieser Art in Österreich in diesem Jahrhundert.

Kranichzug

Etwas mehr Beobachtungen als sonst langten vom Herbstzug des Kranichs ein. Sie fallen durchwegs auf die letzten Oktobertage.

Raubmöweneinflug

Insgesamt trafen 11 Meldungen über die 4 Stercorarius-Arten ein. Davon betrafen 3 skua (in 1, 1, und 4 Ex.) eine pomarinus (1 Ex.) 6 parasiticus (jeweils 1 Ex.) und 1 longicaudus (3, ev. 6 Ex.). Mehrere Raubmöwen blieben unbestimmt. Die meisten Meldungen beschränkten sich allerdings auf die Angabe von Art und Beobachtungsdatum, sodaß ohne Vorliegen eines Protokolls die Artbestimmung nicht überprüfbar ist. Die Beobachtungsdaten streuen zwischen Anfang Juli und Anfang November, mit einer gewissen Häufung in der 1. und 2. September-Dekade.

Korrekturen

I.D. 23, Seite 5 "Weißkopfgeier":

Irrtümlich wurde - ebenso wie vom Einsender der Meldung - die veraltete Bezeichnung gewählt. Ansonsten wird im ID für die bisher im "Handbuch der Vögel Mitteleuropas" behandelten Arten, die dort verwendete Nomenklatur und Systematik, für die übrigen Arten die des "Peterson" angewendet.

I.D. 25, Seite 6, Großtrappe:

Bei den am 21.4.76 von RTr beobachteten Trappen handelte es sich um 4 junge m, die nicht voll balzten.

Beobachtungen Herbstzug 1976 und Winter 1976/77:

download www.biologiezentrum.at

Prachttaucher (Gavia arctica)

Von der Donau nur wenige Meldungen.
St: regelm. Beob. in Schottergrube bei Leibnitz zw. 4. u. 26.11., am 22.11. morgens sogar 19 Ex (WSt).
V: zw. 16.12. u. 27.1. 1-2 Ex am Bodensee im Raum Bregenz-Bregenzerachmündung (VBl).

Sterntaucher (Gavia stellata)

N: 21.11. 1 Ex Donau bei Langenlebarn (EDu).
St: zw. 31.1o. u. 22.11. mehrfach in Schottergrube b.Leibnitz beob., am 22.11. 4 Ex (WSt).
W: 28.11. 4 Ex im Entlastungsgerinne (MGa).
V: erstmals Jännerbeobachtungen: 17.1.-13.2. 1-2 Ex am Bodensee bei Bregenz (VBl).

Eistaucher (Gavia immer)

V: 15.1. 1 Ex am Rheinspitz (K.Müller fide VBl).

Ohrentaucher (Podiceps auritus)

N: 16.1. 2 Ex an der Donau bei km 1899 (ETi).
V: 23. u. 25.9. je 1 Ex in der Fußacher Bucht (VBl).

Seidenreiher (Egretta garzetta)

N: 7.8. 1 Ex Marchauen b.Breitensee (AGr), 14.8. 4 Ex ebd.(HCz).
O: während des ganzen Sommers bis zu 3 Ex an den Inn-Stauseen, zuletzt am 16.8. 3 Ex im Innstau Ering-Frauenstein und am 18.8. 2 Ex in der Hagenauer Bucht (GEr).
St: 13.8. 2 Ex im Murstau Gralla, ziehen später muraufwärts (WSt).

Weißstorch (Ciconia alba)

Mehrere Beob. aus Oktober bis Dezember:
B: 1 ad Ex im Okt. u.Nov. mehrfach im Bereich Apetlon beob., zuletzt am 12.12. Der Vogel machte zuletzt einen heruntergekommenen Eindruck (RTr).
K: 2 dj. blieben in Reisach im Gailtal zurück und wurden am 3o.1o. eingefangen und in Klagenfurt überwintert. In Fellbach im Drautal tauchten Anfang Oktober 2 Ex auf, die nicht gefangen werden konnten. Sie verschwanden Anfang Dez. (WWr).
T: ab 16.1o. 2 ad Ex bei Imst, am 19.11. wird 1 Ex gefangen und im Alpenzoo Innsbruck überwintert (HMR).
Zw. 18.1o. u. 1.11. 2 Ex im Walchsee (HPs).

Singschwan (Cygnus cygnus)

V: im österreichischen Bodenseeanteil zw. 17.11. u. 22.2. zahlreiche Beob., mehrmals über 2o Ex, am 9.1. sogar 29 Ex (VBl).

Zwergschwan (Cygnus columbianus)

Der erste Nachweis außerhalb des Bodenseegebietes:
St: vom 23.1.-Anf.März 7 Ex, darunter ein in Umfärbung begriffenes iuv. am Leopoldsteinersee b.Eisenerz (WWe). Ausführliches Protokoll mit Dias und Angaben über die charakteristischen Lautäußerungen liegt vor.

Saatgans (Anser fabalis)

B: die erste am 21.9. an der Langen Lacke, ab Anfang November einige Tausend an der Langen Lacke (RTr). Im Hochwinter nur geringer Bestand, z.B. 15.1. einige hundert unter Bläßgänsen bei Mexikopußta (MSt), 28.1. ca. 5o Ex an der Langen Lacke (RTr).

download www.biologiezentrum.at

Danach wieder Zuzug, 15.2. abends mindestens 2ooo auf Lange Lacke einfallend (PPr).

N: im Tullnerfeld am 11.9. 16 Ex, laufende Beob. bis Ende Nov., in der ersten Oktoberhälfte Trupp zu ca. 2oo, am 21.11. 6oo Ex (KPa). Am 4.2. 4oo-6oo Ex im Schutzgebiet Breitensee/ March (EKr).

O: zw. 7.u.21.11. 15-24 Ex in der Hagenauer Bucht (GEr).

Bläßgans (Anser albifrons)

B: einige wenige Ex am 6.1o. an der Langen Lacke (RTr), erst in der zweiten Novemberdekade etwas zahlreicher. Ab Dezember hoher Bestand, der sich mindestens bis Monatsende hielt, so am 31.12. 8-1o.ooo Ex an der Wörthenlacke (RTr). Auch nach Einsetzen der Schneefälle noch beachtlicher Bestand, z.B. am 15.1. Flüge zu mindestens 1ooo Ex im Schneetreiben zw. Apetloner-Hof und Mexikopußta, am 28.1. einige tausend, zu rund 75 % ad. zw. Langer Lacke und Wörthenlacke (RTr), am 5.2. ca. 16oo-2ooo auf Feld bei Mexikopußta, laufend Zuflug aus Ungarn, am 19.2. mindestens 2ooo abends auf Lange Lacke einfallend (PPr).

Graugans (Anser anser)

B: am 24.1o. bei Tadten ca.2ooo-3ooo Ex, abends ca. 1ooo im Gebiet des Paulhofs. Am 19.2. Abzug bereits im Gange, doch im zentralen Seewinkel ca.5ooo Ex, in der ersten Dezemberdekade noch einige 1oo Ex an der Langen Lacke, am 31.12. noch ca. 5o Ex auf der zugefrorenen Wörthenlacke (RTr), am 15.1. dort 15 Ex am 1.2. auf der Fuchslochlacke ein beringtes Ex mit rotem Halsband (RTr).

Weißwangengans (Branta leucopsis)

B: 8.11. 2 Ex in gemischtem Gänsetrupp ndl. der Wörthenlacke (BLe) 28.1. 2 Ex im Flug unter Bläßgänsen zw.Wörthenlacke und Langen Lacke (RTr). 29.1. 1 Ex an der Langen Lacke (MSt, RTr), 7.3. 1+4 Ex an der Langen Lacke, davon eines etwas größer und am Rücken dunkler (RTr).

Rothalsgans (Branta ruficollis)

B: 8.11. 5 Ex von der Langen Lacke auffliegend (BLe), 7.3. 2 Ex Lange Lacke, eines davon deutl.größer (RTr).

Brandgans (Tadorna tadorna)

N: 17.1o. 1 Ex über dem [illegible]ldorfer Teich (HLa)
St: 28.11. 1 w.dj? am Stausee Gralla (WSt).
V: 2o.1o. bis 26.1. 2 Ex bei Fußach und Höchst, danach bis 6.2. bis zu 4 Ex (VBl).

Löffelente (Anas clypeata)

B: 11.12. noch 5 m, 4 w auf der Wörthenlacke (RTr).
V: 14.12. 212 Ex in einer planktonreichen Bucht des Bodensees bei Hard (VBl).

Moorente (Aythya nyroca)

W: 2.12. 1 m. Untere Alte Donau, 31.12 1 m unter Tafel- und Reiherenten auf der Donau (ABi).

download www.biologiezentrum.at

Bergente (Aythya marila)

N: 19. u. 26.1. 6 m, 4 w auf der Donau bei Orth (JRe)
St: 8.12. 1 w am Murstausee Gralla (WSt).
T: 3.9. 1 w auf Fischteich bei Inzing (HMR).
W: 14.1. 1 m im Winterhafen (JRe).

Eiderente (Somateria mollissima)

O: 27.1. 1 m, 1 w am Attersee bei Burgau (GScho).
V: 1o.1. 126 Ex am Bodensee bei Höchst (VBl).

Eisente (Clangula hyemalis)

N: 2o.1o. 1 imm.Ex am Schönauer Teich (ABi), 26.1o. 1 Ex ebd (EDu), 8.12. 1 w auf der Donau zw. Regelsbrunn u.Maria Ellend (FSp). Zahlreiche Beob. auch bei den Wasservogelzählungen im Winter.

Samtente (Melanitta fusca)

O: 31.1o. 1 m, 1 w in der Hagenauer Bucht (GEr).
V: zahlreiche Beob. am österr.Bodenseeanteil zw. 21.11. und 1.3., am 5.12. 4o Ex (VBl).

Ruderente (Oxyura leucocephala)

N: 7.11. 1 w unter Tafelenten bei Zwerndorf an der March, aus 1o m, später auch im Flug beob. Protokoll liegt vor (EDu).

Rauhfußbussard (Buteo lagopus)

Neben verhm. zahlreichen Beob. aus Ostösterreich auch Meldungen aus der Obersteiermark und Vorarlberg:
St: 25.9.-8.1o. 1 Ex bei Eisenerz (WWe).
V: 27.11. 1 Ex Bregenzerachmündung,
27.2. 1 Ex Lauteracher Ried (VBl).

Seeadler (Haliaetus albicilla)

N: an der Donau ostl. von Wien in diesem Winter mindestens 3 Ex; 1 ausgefärbtes ad.Ex mit weißem Stoß und hellem Kopf, 1 Ex etwa im 3.Jahr mit nicht vollständig weißem Schwanz und 1 dunkler Jungvogel (WLe, GLo, JRe, MSt).
St: 5.12. 1 imm.Ex überfliegt den Stausee Gralla von O.n.W.(WSt).

Schlangenadler (Circaetus gallicus)

St: 2o.8. 2 Ex über Lipsch bei Leibnitz (WWa).

Rebhuhn (Perdix perdix)

S: 31.12. 5 Ex bei Tamsweg, ca. 1050 m (PPr).

Kranich (Grus grus)

B: 31.1o. 5 Ex Zicksee (EDu).
N: 3o.1o. 5 Ex bei Gallbrunn nach O. ziehend (GPa).
31.1o. 1o Ex bei Marchegg (EDu).
V: 28.1o. 26 Ex von mehreren Beob. in Höchst und Dornbirn gesehen (VBl).

Kiebitz (Vanellus vanellus)

B: 11.12. ca. 7o Ex auf Feldern bei Wörthenlacke (RTr).
N: 29.12. 1 Ex an der Donau bei Maria Ellend (JRe, ABi).
St: 11.12. 55 Ex am Stausee Gralla (WSt).
V: 15.12. 5o Ex im Rheindelta (VBl).

download www.biologiezentrum.at

Goldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

B: 26.9. 3 Ex zw. St.Andräer Zicksee und Wörthenlacke; 29.9. 1 Ex ebd. (EDu).
N: 14.9. 1 Ex Meiseldorfer Teich (EDu).
St: 11.12. 1 Ex RK unter Kiebitzen Murstausee Gralla (WSt).
V: 28.11. 2o Ex, 3o.11. 17 Ex bei Höchst (VBl).

Steinwälzer (Arenaria interpres)

B: zw. 22.7. und 9.1o. 15 Beob. von 1-2 Ex im zentralen Seewinkel (ABi, EDu, Andretzke, Kees, JRe, RTr, MSt), die meisten aus der letzten Septemberdekade.
St: 19.9. 1 Ex Murstausee Gralla (WSt).

Bekassine (Gallinago gallinago)

B: 11.12. 1 Ex in feuchter Wiese bei Wörthenlacke (RTr).
N: letzte Dezemberwoche 2 Ex an der Erlauf südl.Purgstall (EKr).
V: zw. 19.12. und 6.2. laufende Beob. an der Bregenzerachmündung bis zu 12 Ex (VBl).

Zwergschnepfe (Lymnocryptes minimus)

T: 17.11. 1 Ex in Innsbruck bei Tag an Fichte angeflogen, tags darauf an Verletzung (eingespießtes Ästchen) eingegangen (HMR).
V: 23.11. 1 Ex Fußacher Bucht (VBl).

Waldschnepfe (Scolopax rusticola)

N: 15.12. 1 Ex Sonntagsberg (EAe).
O: 13.1. 1 Ex Frankenburg a.H. (GScho).

Gr.Brachvogel (Numenius arquata)

B: 11.12. mind. 25 Ex im Bereich Lange Lacke-Wörthenlacke (RTr).

Pfuhlschnepfe (Limosa lapponica)

B: 19.9. 1 Ex Darscho (MGa), 25.9. 3 Ex, davon 1 etwas kleiner wirkend, ebd. (RTr), 26.9. 1 Ex bei Apetlon (Kees).

Knutt (Calidris canutus)

B: zw. 17.7. und 27.9. 9 Beob. von 1-2 Ex von Illmitzer Zicksee, Darscho, Langer und Wörthenlacke (Andretzke, Brünner, Kees, Distler, ABi, RTr, MSt, HWi).

Triel (Burhinus burhinus)

St: 8.9. 1 Ex am Flughafen Graz-Thalerhof (ehem.Brutplatz!) (WSt).

Skua (Stercorarius skua)

B: 19.9. 1 ad über Langer Lacke (MGa).
K: 6.7. 1 Ex am Millstätter See (JZm, Protokoll liegt vor).
O: 6.9. 2, später 4 Ex aus großer Nähe am Attersee zw. Steinbach und Weißenbach (O.Moog).

download www.biologiezentrum.at

Mittlere Raubmöwe (Stercorarius pomarinus)

K: Ende August 1 Ex bei Reisach im Gailtal tot gefunden (WWr).

Schmarotzerraubmöwe (Stercorarius parasiticus)

K: 6.7. u. 27.7. 1 Ex Millstätter See (JZm). Protokoll liegt vor.
St: 5.-17.1o. 1 imm.Ex Stausee Gralla (WSt, WWa).
T: 3.9. 1 Ex bei Innsbruck gefangen und im Alpenzoo abgegeben (Ried, HFr, WWa),
5.9. 1 juv.Ex über Alpenzoo (HFr, WWa, Pechlauer).

Kleine Raubmöwe (Stercorarius longicaudus)

V: 12.9. 3, vielleicht sogar 6 Ex bei Höchst. Später Totfunde (VBl).

Unbestimmte Raubmöwen (Stercorarius sp.)

B: 1o.11. 2+2+1 Ex am Neusiedler See zw. Illmitz und Rust. Kleiner und schlanker als Silbermöwe, die zugleich beob. wurde, insgesamt sehr dunkel, lichter Fleck am Flügelbug, Flügelunterseite hell, schwarze Schwanzspitze (FBö).
N: 1o.9. 1 Ex, dunkel, größer als Lachmöwe, bei Zwettl (WBa).

Sumpfohreule (Asio flammeus)

B: 1.1o. 2 Ex zw.Nickelsdorf u. Mönchhof, 31.1o. 2 Ex Hansag (EDu), 31.12. 2 Ex östl.Wörthenlacke (RTr), 23.2. Federn eines offenbar kürzlich geschossenen Ex b. Zurndorf (JRe).
N: 14.9. Totfund eines in Texel (NL) im Mai beringten Ex bei Weitersfeld (HLa).

Mauersegler (Apus apus)

N: 22.9. 1 Ex bei Moosbrunn (EDu).
St: 19.9. 2 Ex über Murstau Gralla (WSt).
T: 14.11. 1 abgemagertes Ex in Innsbruck gefunden, tags darauf verendet, Sektion ergab starken Haarwurmbefall (HMR).
W: 18.1o. ca. 12 Ex über Wien 1o (ABa).

Bienenfresser (Merops apiaster)

Ein bemerkenswert große Zugtrupp:
B: 17.8. 5o-6o Ex auf Insektenfang, Leithakanal bei Deutsch-Jahrndorf (Brünner, Distler).

Uferschwalbe (Riparia riparia)

N: 9.1o. 1 Ex über der Donau bei Schönau (ABi).

Rauchschwalbe (Hirundo rustica)

Die spätesten vorliegenden Beobachtungen:
N: 3o.1o. 1o-12 Ex bei Maria Ellend (ABi, EDu).
O: 24.1o. 6 Ex bei Ternberg (JBl).

Rotkehlpieper (Anthus cervinus)

B: 12.9. 5 Ex auf der Oggauer Heide (WLe).

Heckenbraunelle (Prunella modularis)

N: 9.1. 1 Ex bei Rückersdorf (ETi).

download www.biologiezentrum.at

Zilpzalp (Phylloscopus collybita)

St: 12.12. 1 Ex am Stausee Gralla (WSt).

Schwarzkehlchen

B: 15.2. 1 Ex am Ortsrand von Apetlon (MSt, RTr).

Sprosser (Luscinia luscinia)

K: 11.8. 1 Ex beringt Ebental (MWo), 19.-31.8. 8 Ex beringt Molzbichl (JZm).
N: 14.8. 1 Ex beringt Breitensee (AGr).
O: 2.9. 1 Ex beringt Aigen (EPe).

Zippammer (Emberiza cia)

V: 14.11. 2 Ex am Dürrenberg bei Wald/A. futtersuchend (RKi).

Schneeammer (Plectrophenax nivalis)

B: 8.11. 6 Ex am Darscho (BLe).
K: 21.11. 1 Ex bei Ebental (MWo).
N: 1o.1. 14 Ex bei Zeiselmauer (KPa),
6.2. 1 m, 4 w, 9 inv. östl. Weitersfeld (HLa).

Bergfink (Fringilla montifringilla)

K: Massenauftreten um den 2o.11. Tausende auf abgeernteten Maisfeldern im Klagenfurter Becken (MWo, WWr).

Birkenzeisig (Carduelis flammea)

W: 2o.12. 6 Ex in Wien 22 (MSt).

Berghänfling (Carduelis flavirostris)

B: 15.1. 15 Ex Lange Lacke Nord (PPr).
N: 5.11. 2 Ex Kritzendorf/Donau (EDu).

Hinweis an alle Mitglieder: Weiterer Bezug des ID

Diese Nummer des ID geht allen im Inland wohnhaften Mitgliedern zu. Die folgenden Nummern werden jedoch nur jenen Mitgliedern kostenlos zugesandt, die dies ausdrücklich wünschen und sich zur Mitarbeit durch Einsendung ihrer Beobachtungen bereiterklären. Mitglieder, die den ID beziehen wollen, aber keine Beobachtungen einsenden, müssen wir in Zukunft um einen von der Generalversammlung festzusetzenden Beitrag zu den Herstellungs- und Versandkosten ersuchen. Zu unserer Information ersuchen wir daher um möglichst umgehende Einsendung des beiliegenden Abschnittes.

Der ID erscheint vierteljährlich und behandelt jeweils Frühjahrszug (Stichtag zur Einsendung der Beobachtungen 1.Juni), Brutzeit (1.September), Herbstzug (1.Dezember) und Winter (1.März). Falls von den Mitarbeitern diese Stichtage eingehalten werden, kann die jeweilige Nummer 1 Monat später versandt werden. Zudem erscheint möglichst alljährlich eine Nummer über Beringungsergebnisse und Ringfunde.

Für die Meldungen gelten folgende Richtlinien:

1.) Wir ersuchen um Verwendung der von der Österr.Gesellschaft für Vogelkunde aufgelegten Meldekarten. Diese werden kostenlos in der gewünschten Anzahl zugesandt. Reichen die verfügbaren Karten nicht aus, können auch Zettel im Format A6 benützt wer-

download www.biologiezentrum.at

den, doch bitten wir um genaue Beachtung des Formates, da sonst die Einordnung in die Kartei unnötig erschwert wird.

2.) Auf einer Meldekarte dürfen nur Beobachtungen einer Art angeführt werden. "Sammellisten" müssen für Karteizwecke erst mühsam auf Meldekarten umgeschrieben werden!

3.) Auf einer Meldekarte dürfen nur Beobachtungen aus einem Bundesland und aus einer Saison (von einem Stichtag zum anderen) angeführt werden.

4.) Die Beobachtungen auf einer Meldekarte müssen chronologisch geordnet sein.

5.) Die Meldungen sollen so detailliert wie möglich sein, und dies sowohl bei Ortsangaben (bei Brutnachweisen und -hinweisen Angabe der Koordinaten!) als auch bei Zahlen- und zoologischen Angaben. (Kleid, Alter, Geschlecht, gesehen oder verhört). Darüber hinaus wird das Faunistische Gremium eine Liste der kritischen Arten ausarbeiten, bei welchen über die obenstehenden Angaben hinaus detaillierte Beobachtungsprotokolle vorgelegt werden müssen.

Muster

Art: Maskenstelze
Motacilla flava feldegg

Bundesland: B
Blatt der ÖK 1:50.000 78

Datum	Beobachtungsinhalt: (z. B. Zahl, Kleid, Verhalten, Neststand usw.)	Ort: vor allem bei Brutnachweisen mögl. genau (Koordinaten, Planquadrat)
15.6.76	1 m singt auf Erd-	Seebad Illmitz
	haufen, schwarze Maske	47°45, 16°45
	deutlich zu sehen	
29.6.	1 m trägt Futter	- " -
27.7.	1 m, 1 w (nicht sicher	
	als Maskenstelze bestimmt)	
	2 eben flügge Junge	- " -

Beobachter: Franz Müller

Österr. Ges. f. Vogelkunde

Bitte ausschneiden und möglichst umgehend rücksenden!

An die
Österr.Gesellschaft für Vogelkunde
1010 Wien, Burgring 7, Postfach 417

Absender:

Telefon

Ich habe den ID bisher bezogen*) - nicht bezogen*)
Ich möchte den ID in Zukunft beziehen*) - nicht beziehen*)
Ich werde für den ID Beobachtungen einsenden*) - nicht einsenden*)
Ich ersuche um Zusendung von ... Stück Meldekarten.

....
Datum Unterschrift

*) Nichtzutreffendes streichen!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologischer Informationsdienst Rundschreiben

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: 26

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Ornithologischer Informationsdienst Folge 26 1-11